

Wie in jedem Jahr, bieten wir ab Herbst 2024 die Möglichkeit zur anspruchsvollen

Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker (m/w/d) an.

Aufgaben eines Zerspanungsmechanikers*

Präzisionsbauteile herstellen: Zerspanungsmechaniker stellen Präzisionsbauteile durch Verfahren wie Drehen, Bohren, Fräsen oder Schleifen her. Meistens nutzen sie dazu sogenannte CNC-Werkzeugmaschinen, also computergesteuerte Maschinen. Damit können auch hochkomplexe Teile sehr präzise und automatisiert hergestellt werden.

Berechnen: Als Zerspanungsmechaniker brauchst du gute Mathe- und Geometriekenntnisse. Du musst Längen, Flächen und Rauminhalte berechnen können.

Zusammenbauen: Einzelkomponenten werden von Zerspanungsmechanikern zu ganzen Baugruppen zusammengebaut.

Qualität prüfen: Zerspanungsmechaniker müssen regelmäßig Qualitätskontrollen durchführen und den Fertigungsprozess überwachen. Außerdem sind sie auch für kleinere Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an ihren Maschinen zuständig.

Ausbildungsart: anerkannte duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung: 3,5 Jahre, bei guten schulischen Leistungen und fachlichen Fertigkeiten, kann die Ausbildung verkürzt werden.

Berufsschule: BBZ Völklingen, Sulzbach oder Dillingen

Ausbildungsort: Püttlingen

Anforderungen/Qualifikationen:

- Mittlerer Bildungsabschluss oder guter qualifizierter Hauptschulabschluss
- Technisches Verständnis, Sorgfalt und Geschicklichkeit.
- Interesse an Mathematik, Physik und Metallverarbeitung

Wir bieten:

- intensiver Grundkurs und Prüfungsvorbereitungen im ÜAZ
- spannende, abwechslungsreiche Tätigkeiten
- 30 Tage Urlaub / Weihnachtsgeld
- Lukrative Ausbildungsvergütung (1. Lehrjahr – 1.061,- €)

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb Dich jetzt mit:

- Lebenslauf
- letztes Schulzeugnis
- und ein paar Worten zu dir, warum Du die Ausbildung als Zerspanungsmechaniker (m/w/d) bei uns absolvieren möchtest.

Saar-Hartmetall und Werkzeuge GmbH, Matthias-Nickels-Str. 17a, 66346 Püttlingen
E-Mail: personal@saar-hartmetall.de Tel. 06806-3089-123 oder -119

*Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.